



JuniorSTAR[®]

Trainingsheft



SANOFI DIABETES 
Zusammen erreichen wir mehr.

Nadeln für den JuniorSTAR®

Folgende Nadeln passen auf den JuniorSTAR®:

YPSOMED

mylife™ Clickfine®		
Länge	Durchmesser	PZN
12 mm	0,33 mm	0552 41 79
10 mm	0,33 mm	0552 41 62
8 mm	0,25 mm	0552 41 56
6 mm	0,25 mm	0552 41 33
4 mm	0,23 mm	0122 25 01

BECTON DICKINSON

BD Micro-Fine Ultra™		
Länge	Durchmesser	PZN
12,7 mm	0,33 mm	0937 28 84
8 mm	0,25 mm	0937 28 78
5 mm	0,25 mm	0937 28 61
4 mm	0,23 mm	0937 28 55

YPSOMED

mylife™ Optifine®		
Länge	Durchmesser	PZN
12 mm	0,33 mm	0552 42 22
10 mm	0,33 mm	0552 42 16
8 mm	0,25 mm	0552 41 91
6 mm	0,25 mm	0552 41 85

PIC SOLUTION

Insupen Sensitive		
Länge	Durchmesser	PZN
8 mm	0,23 mm	0966 64 62
6 mm	0,23 mm	0966 64 56
4 mm	0,23 mm	0963 44 33

Bestellnummern

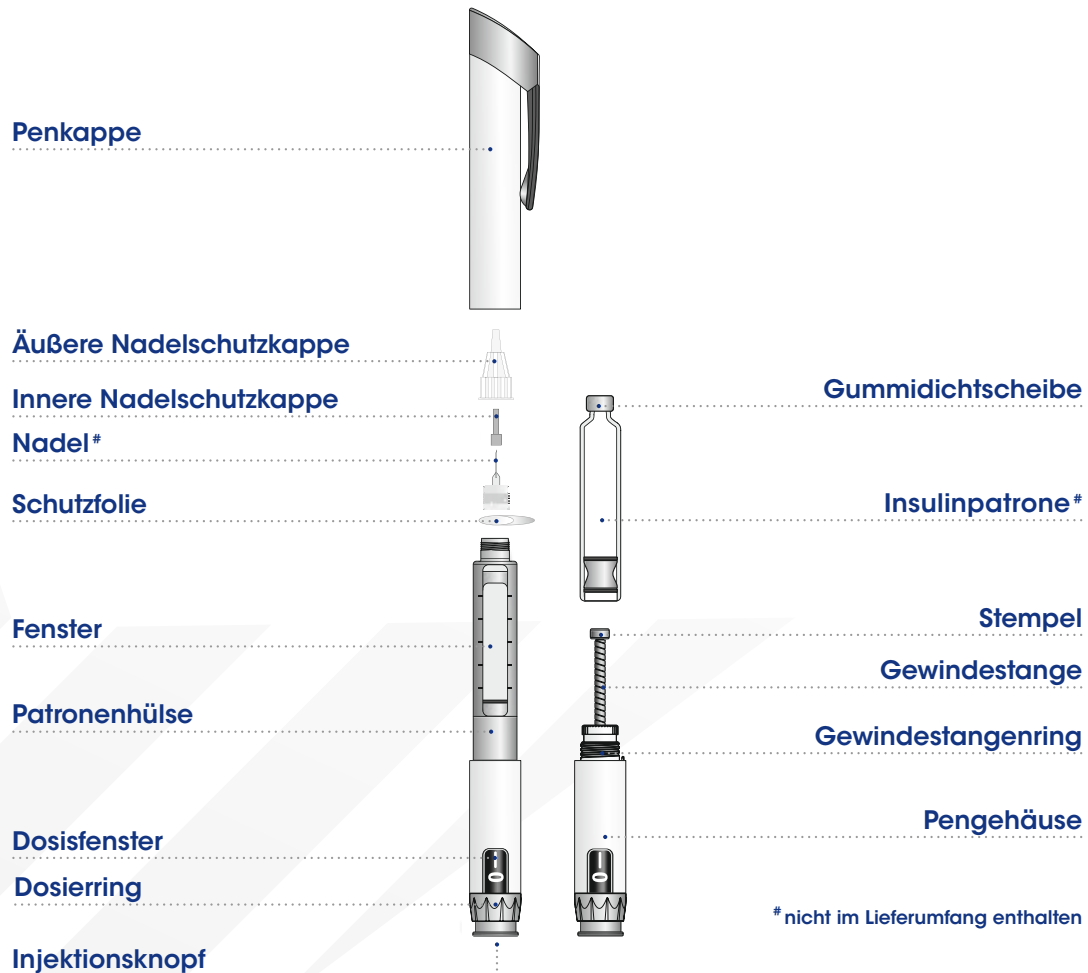
Pens		PZN
Produkt		
JuniorSTAR®, blau		0993 74 58
JuniorSTAR®, silber		0993 74 35
JuniorSTAR®, rot		0993 73 81

Wichtige Informationen über JuniorSTAR®



JuniorSTAR® ist ein wieder verwendbarer Pen für die Insulininjektion.

Mit JuniorSTAR® lassen sich 1 bis maximal 30 Einheiten in 0,5er-Schritten einstellen.



JuniorSTAR® kann nur mit 3-ml-Insulinpatronen (300 Einheiten, U-100-Insulin) von Sanofi verwendet werden.

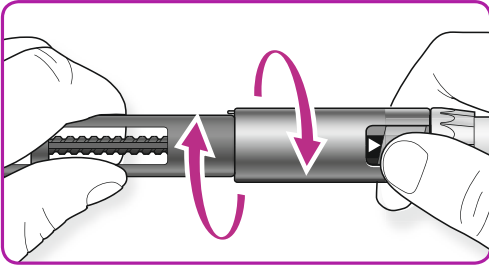
Vor dem Gebrauch

Lesen Sie vor dem Gebrauch die JuniorSTAR®-Bedienungsanleitung vollständig und befolgen Sie diese. JuniorSTAR® ist ausschließlich für den persönlichen Gebrauch gedacht. Benutzen Sie JuniorSTAR® nicht gemeinsam mit anderen Diabetikern.

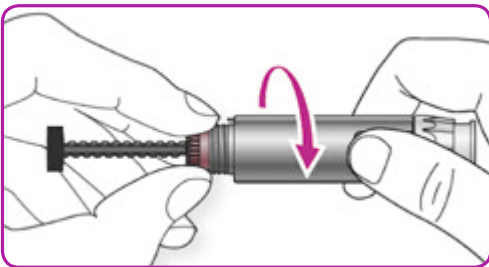


Achtung: Wenn Sie die Injektion einer anderen Person verabreichen, ist besondere Vorsicht erforderlich, um versehentliche Verletzungen mit der Nadel und eine Übertragung von Infektionen zu vermeiden.

1. Patrone einsetzen

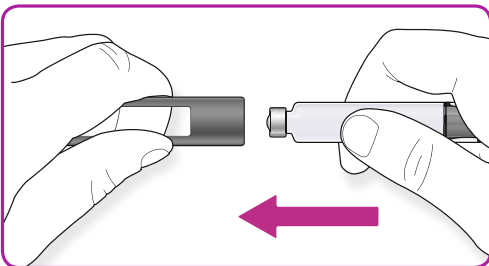


A Ziehen Sie die Penkappe ab.



B Drehen Sie die Patronenhülse vom Gehäuse ab.

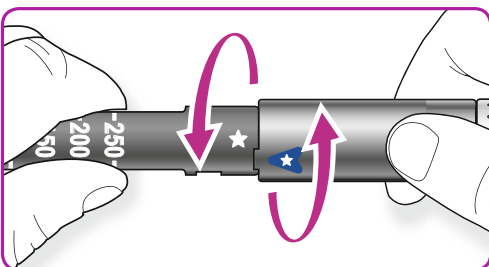
Entnehmen Sie gegebenenfalls die leere Insulinpatrone.



C Drehen Sie die Gewindestange vollständig in die Ausgangsposition zurück.

- Drücken Sie den Injektionskopf vollständig ein, falls im Dosisfenster nicht „0“ steht.
- Halten Sie den Gewindestangenring fest.
- Drehen Sie **das Gehäuse** bis zum Anschlag gegen den Uhrzeigersinn; dabei wird die Gewindestange vollständig zurückgeschraubt.

✧ **Berühren Sie nicht den Stempel an der Spitze der Gewindestange. Versuchen Sie nicht, die Gewindestange zurückzuschieben. Dies kann die Gewindestange beschädigen und eine Fehlfunktion des Pens zur Folge haben.**



D Setzen Sie eine neue Patrone ein.

- Prüfen Sie die Beschriftung Ihrer Patrone, um sicherzustellen, dass Sie das richtige Insulin verwenden.
- Legen Sie dann die neue Patrone in die Patronenhülse.
- Legen Sie keine gebrauchte Patrone ein.
- Stellen Sie sicher, dass die Bezeichnung auf der Insulinpatrone im Fenster der Patronenhülse sichtbar ist.

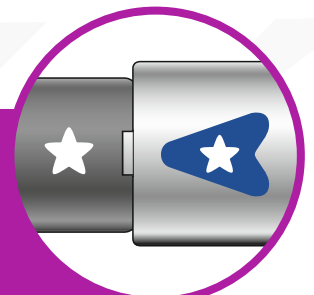
E Schrauben Sie die Patronenhülse wieder fest an das Gehäuse.



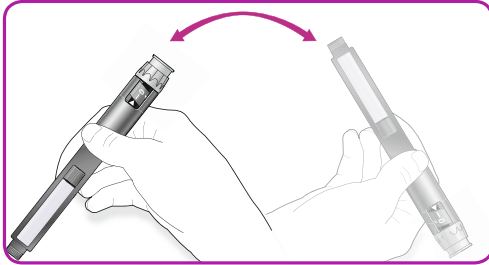
Achtung: Die Markierungen auf der Patronenhülse und dem Gehäuse müssen einander genau gegenüberliegen. Falls das nicht der Fall ist, beginnen Sie noch einmal bei Schritt C.

Wenn Sie die Patrone nicht einsetzen können, überprüfen Sie, ob:

- ✧ Die Patrone richtig herum eingelegt ist.
- ✧ Die Gewindestange vollständig zurückgedreht ist.
- ✧ Wenden Sie keine Gewalt an.



2. Insulin prüfen



A Prüfen Sie immer, ob das richtige Insulin verwendet wird.

Prüfen Sie die Beschriftung Ihrer Patrone, um sicherzustellen, dass Sie das richtige Insulin verwenden.

B Prüfen Sie die Beschaffenheit Ihres Insulins.

WENN Sie eine klare Insulinlösung verwenden, verwenden Sie die Patrone nicht, wenn die Lösung trüb oder verfärbt ist oder Teilchen enthält.

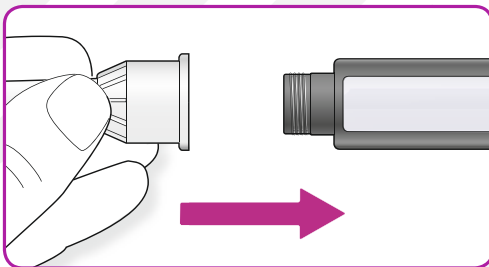
WENN Sie eine Insulinsuspension verwenden, kippen Sie den Pen mindestens 10 mal auf und ab, um das Insulin zu mischen.



Achtung: Nach dem Mischen prüfen Sie die Beschaffenheit Ihres Insulins. Die Suspension muss gleichmäßig milchig weiß sein. Das Durchmischen ist in der Gebrauchsinformation Ihres Insulins beschrieben. Vor jeder Injektion muss eine gleichmäßige Durchmischung der Suspension erfolgen.

3. Nadel aufsetzen

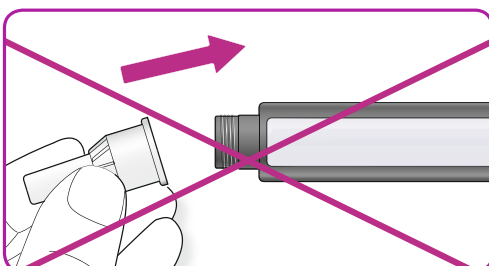
Lesen Sie vor Gebrauch der Nadel deren Packungsbeilage sorgfältig durch.



A Ziehen Sie von einer neuen Nadel die Schutzfolie ab.

B Setzen Sie die Nadel gerade auf.

Achten Sie darauf, dass die Nadel fest sitzt. (Je nach Nadeltyp wird diese aufgeschraubt oder aufgesteckt.)



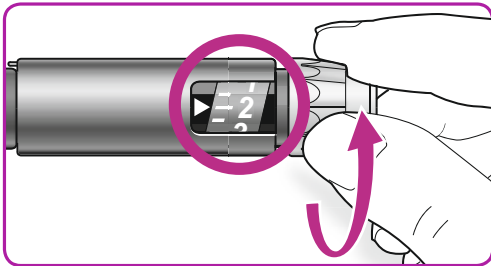
C Wenn die Nadel nicht gerade aufgesetzt wird, können Gummidichtscheibe oder Nadel beschädigt werden.



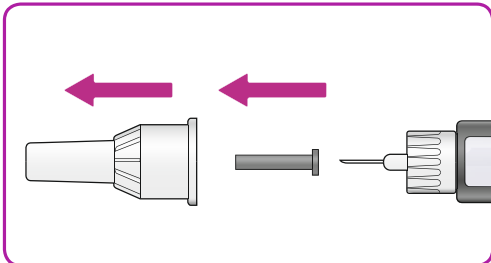
Achtung: Verwenden Sie für jede Injektion eine neue sterile Nadel. So vermeiden Sie Verunreinigungen und Verstopfungen der Nadeln.

4. Sicherheitstest durchführen

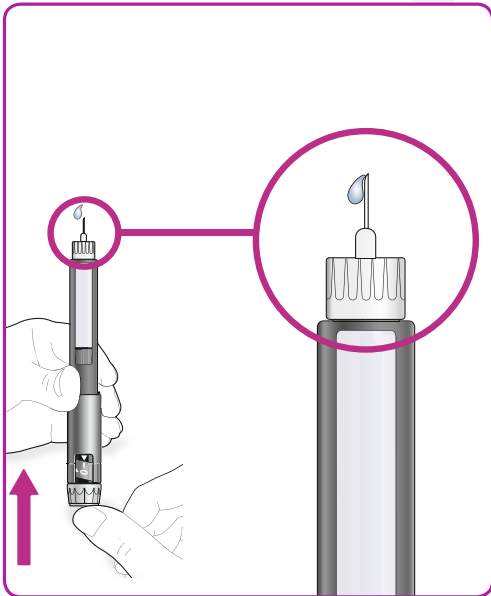
✧ Führen Sie vor jeder Injektion den Sicherheitstest durch, um Luftblasen zu entfernen und die ordnungsgemäße Funktion von Pen und Nadel zu prüfen.



A Stellen Sie durch Drehen des Dosierrings 2 Einheiten ein.



B Nehmen Sie die äußere Nadelschutzkappe ab. Heben Sie die Kappe auf, um mit ihr nach der Injektion die Nadel vom Pen abzudrehen.



C Nehmen Sie die innere Nadelschutzkappe ab und entsorgen Sie diese.

D Halten Sie den Pen mit der Nadel nach oben.

E Klopfen Sie an die Patronenhülse, damit eventuell vorhandene Luftblasen nach oben steigen.

F Drücken Sie den Injektionsknopf vollständig ein. Prüfen Sie, ob an der Nadelspitze Insulin austritt.

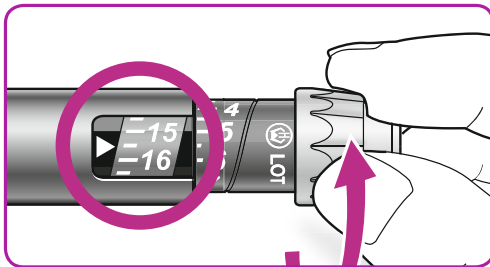


Achtung: Eventuell müssen Sie den Sicherheitstest mehrmals wiederholen, bis Insulin austritt. Falls nach dreimaligem Sicherheitstest kein Insulin austritt:

- ✧ Wechseln Sie die Nadel und versuchen es erneut.
- ✧ Überprüfen Sie, dass die Patrone korrekt eingesetzt und nicht beschädigt ist.
- ✧ Wiederholen Sie den Sicherheitstest.

Falls danach immer noch kein Insulin an der Nadelspitze austritt, verwenden Sie diesen JuniorStar® nicht. Wenden Sie sich an Sanofi ServiceCenter Diabetes unter Tel.: 0180 2 22 20 10 (0,06€/Anruf dt. Festnetz; Mobilfunkpreise max. 0,42€/min)

5. Dosis einstellen



A Achten Sie nach dem Sicherheitstest darauf, dass im Dosisfenster „0“ angezeigt wird.

B Stellen Sie die gewünschte Dosis ein.

- Wenn Sie zu weit gedreht haben, können Sie die eingestellte Dosis durch Zurückdrehen des Dosierriings korrigieren.
- Drücken Sie während der Dosiseinstellung nicht den Injektionsknopf, da sonst Insulin austritt.

✧ In dem gezeigten Beispiel wurde eine Dosis von 15,5 Einheiten gewählt. Ihre Dosis kann davon abweichen. Ganze Einheiten sind im Dosisfenster als Zahlen zu sehen. Halbe Dosiseinheiten werden als Strich dazwischen dargestellt. Die maximal einstellbare Dosis beträgt 30 Einheiten.



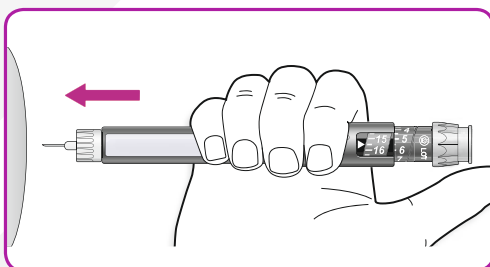
Achtung: Wenn sich die gewünschte Dosis nicht einstellen lässt, prüfen Sie, ob sich genügend Insulin in der Patrone befindet!

Sie können den Dosierring nicht über die Anzahl Einheiten hinaus drehen, die noch in der Patrone vorhanden sind.

Wenn nicht mehr genügend Insulin für die volle Dosis vorhanden ist, können Sie:

- ✧ Entweder die noch fehlende Menge mit einer neuen Patrone verabreichen
- ✧ Oder für die gesamte Dosis eine neue Patrone verwenden.

6. Dosis injizieren

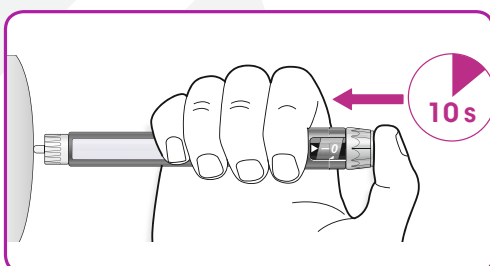


A Stechen Sie die Nadel in die Haut.

Injizieren Sie Ihr Insulin, wie es Ihnen von Ihrem medizinischen Fachpersonal gezeigt wurde.

B Injizieren Sie die eingestellte Dosis,

indem Sie den Injektionsknopf langsam vollständig eindrücken. Die im Dosisfenster angezeigte Zahl geht dabei auf „0“ zurück.



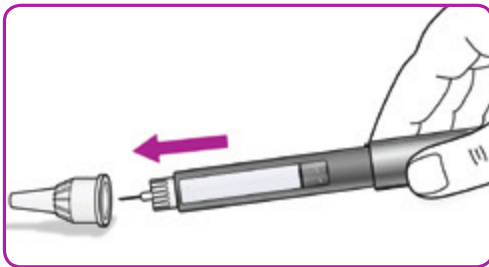
C Halten Sie den Injektionsknopf vollständig eingedrückt. Zählen Sie langsam bis 10, bevor Sie die Nadel aus der Haut ziehen.

✧ Nach Drücken des Injektionsknopfes fließt für kurze Zeit noch etwas Insulin. Daher müssen Sie den Injektionsknopf 10 Sekunden lang gedrückt halten, um sicherzustellen, dass die gesamte Dosis abgegeben wurde.

7. Nadel entfernen

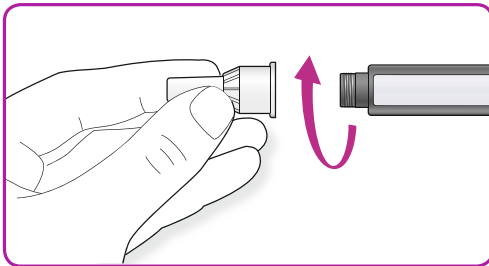
Entfernen Sie nach jeder Injektion die Nadel und bewahren Sie JuniorSTAR® ohne Nadel auf. Damit wird vermieden, dass möglicherweise:

- ✧ Die Nadel verunreinigt wird und/oder Infektionen entstehen.
- ✧ Luft in die Insulinpatrone eindringt, was zu einer ungenauen Dosierung führen kann.



- A** Legen Sie die äußere Nadelschutzkappe auf eine ebene Fläche. Führen Sie die Nadel in die äußere Nadelschutzkappe ein. Setzen Sie die äußere Nadelschutzkappe wieder auf.

Um sich nicht versehentlich an der Nadel zu verletzen, versuchen Sie nicht, die innere Nadelschutzkappe wieder aufzustecken.



- B** Drücken Sie die äußere Nadelschutzkappe etwas zusammen, um die Nadel zu greifen, und drehen Sie mit ihrer Hilfe die Nadel vom JuniorSTAR® ab. Halten Sie dabei den Pen an der Patronenhülse fest.

- C** Entsorgen Sie die Nadel sicher (z.B. in einem durchstichsicheren Behälter).

- D** Setzen Sie stets die Penkappe wieder auf den Pen und bewahren Sie ihn sicher auf.



Achtung: Wenn Sie die Injektion einer anderen Person verabreichen, ist besondere Vorsicht erforderlich, um versehentliche Verletzungen mit der Nadel und eine Übertragung von Infektionen zu vermeiden.

Befolgen Sie Sicherheitsempfehlungen für die Entfernung und Entsorgung der Nadel (z.B. Einhand-Technik), um das Risiko einer versehentlichen Verletzung durch die Nadel und einer Übertragung von Infektionskrankheiten zu verringern.

8. Aufbewahrungshinweise



- ✧ Halten Sie stets eine Alternative in Reserve, um Ihr Insulin zu spritzen (z.B. U-100-Insulin-Spritze), falls Ihr JuniorSTAR® verloren geht oder beschädigt wird.
- ✧ Bewahren Sie JuniorSTAR® für Kinder unzugänglich auf.
- ✧ Hinweise zur Aufbewahrung und Handhabung von Patronen finden Sie in der Packungsbeilage der Insulinpatronen.
- ✧ Hinweise zur Aufbewahrung von JuniorSTAR® finden Sie in der Bedienungsanleitung des Pens.
- ✧ Wenn Sie eine neue Patrone für JuniorSTAR® benötigen, nehmen Sie sie ein bis zwei Stunden vor der Injektion aus dem Kühlschrank heraus, damit sie sich auf Raumtemperatur erwärmen kann. Kaltes Insulin zu injizieren ist schmerzhafter.



Achtung: Nach Einsetzen der Insulinpatrone in den Pen:

- ✧ Können Pen und Insulin unbedenklich bei Raumtemperatur, aber nicht über 25 Grad aufbewahrt werden. Nicht im Kühlschrank aufbewahren.
- ✧ Nachdem die Insulinpatrone zum Gebrauch oder als Ersatz aus dem Kühlschrank genommen wurde, können Sie sie bis zu 4 Wochen unter normalen Tragebedingungen bzw. bis zum Verfallsdatum des Insulins verwenden (je nachdem, was zuerst eintritt).
- ✧ Verwenden Sie sie nach diesem Zeitraum nicht mehr.

9. Pflege

- ✧ Schützen Sie Ihren JuniorSTAR® vor Staub und Schmutz.
- ✧ Sie können den JuniorSTAR® außen mit einem mit Wasser befeuchteten Tuch abwischen.
- ✧ Der Pen darf nicht durchnässt, gewaschen oder geölt werden, da er dadurch beschädigt werden kann.
- ✧ JuniorSTAR® wurde für eine genaue und sichere Funktion konstruiert. Behandeln Sie ihn mit Sorgfalt. Vermeiden Sie Situationen, in denen er beschädigt werden könnte.
- ✧ Wenn Sie besorgt sind, dass Ihr JuniorSTAR® beschädigt sein könnte, benutzen Sie einen neuen.
- ✧ Wenn Sie nicht sicher sind, ob eine Funktionsstörung vorliegt, wenden Sie sich bitte an Ihr medizinisches Fachpersonal oder rufen unsere o.g. Servicenummer an.

10. Fragen und Antworten

Beim Drücken des Injektionsknopfes tritt kein Insulin aus:

- A** Nach dem Patronenwechsel muss der Sicherheitstest eventuell mehrmals wiederholt werden.
 - ✧ Wiederholen Sie den Sicherheitstest so oft, bis Insulin austritt.
- B** Die Gewindestange ist nicht in der richtigen Position zum Gummistopfen.
 - ✧ Wiederholen Sie den Sicherheitstest so oft, bis Insulin austritt.
- C** In der Patrone befinden sich Luftblasen.
 - ✧ Wiederholen Sie den Sicherheitstest, bis keine großen Luftblasen mehr vorhanden sind und Insulin austritt (kleine Luftblasen stören nicht).
- D** Die Nadel ist verstopft oder beschädigt.
 - ✧ Setzen Sie eine neue Nadel auf und wiederholen Sie den Sicherheitstest.
- E** Die Patronenhülse ist nicht vollständig in das Gehäuse geschraubt.
 - ✧ Schrauben Sie die Patronenhülse bis zum Anschlag in das Gehäuse.

Der Injektionsknopf kann nicht eingedrückt werden:

- A** Die Nadel ist verstopft oder beschädigt.
 - ✧ Drehen Sie den Dosiererring zurück auf „0“. Setzen Sie eine neue Nadel auf und wiederholen Sie den Sicherheitstest.
 - ✧ Wenn das Problem hierdurch nicht gelöst wird, versuchen Sie, die Patrone zu wechseln, und wiederholen Sie den Sicherheitstest.
- B** Die Nadel ist nicht oder nicht fest genug befestigt.
 - ✧ Befestigen Sie die Nadel richtig.
- C** Sie haben eventuell noch keine Dosis eingestellt.
 - ✧ Stellen Sie die gewünschte Dosis durch Drehen des Dosierrings ein.
- D** Sie drücken den Injektionsknopf möglicherweise nicht gerade ein.
 - ✧ Drücken Sie den Injektionsknopf gerade ein.

Der Dosierring lässt sich nicht drehen:

- A** A. Die Insulinpatrone enthält nicht mehr genug Insulin.
 - ✧ **ENTWEDER** Sie spritzen den Rest und verabreichen die noch fehlende Menge mit einer neuen Patrone;
 - ✧ **ODER** Sie verwenden für die gesamte Dosis eine neue Patrone.



Das Dosisfenster zeigt nach der Injektion nicht „0“ an:

A Wenn das Dosisfenster nach der Injektion statt „0“ eine andere Zahl anzeigt, dann wurde nicht die ganze Dosis Insulin gespritzt.

- ✧ Achten Sie darauf, den Injektionsknopf so lange zu drücken, bis die Position „0“ erreicht ist. Wenn dies nicht möglich ist, haben Sie eventuell nicht die volle Dosis gespritzt. Versuchen Sie nicht, das Defizit mit einer zweiten Injektion auszugleichen (ansonsten besteht die Gefahr einer Unterzuckerung). Kontrollieren Sie bitte Ihren Blutzuckerspiegel und wenden Sie sich an Ihr medizinisches Fachpersonal.

Die Patrone enthält viele Luftblasen:

A Der Pen wurde möglicherweise mit aufgesetzter Nadel aufbewahrt.

- ✧ Bewahren Sie den Pen immer ohne Nadel auf.
- ✧ Führen Sie den Sicherheitstest durch, bis die großen Luftblasen aus der Patrone entfernt sind. Befinden sich immer noch große Luftblasen in der Patrone, dann tauschen Sie die Patrone gegen eine neue aus.

B Die Patrone ist möglicherweise gebrochen.

- ✧ Tauschen Sie die Patrone gegen eine neue aus.

Die Gewindestange lässt sich nicht in die Ausgangsposition zurückdrehen:

A Der Mechanismus ist möglicherweise blockiert, da Sie versucht haben, mehr Einheiten aus der Patrone zu entnehmen, als vorhanden sind.

- ✧ Halten Sie den Gewindestangenring mit einer Hand fest. Fassen Sie den Dosiererring mit der anderen Hand. Drehen Sie den Dosiererring gegen den Uhrzeigersinn auf „0“ zurück, dabei löst sich die Blockade.

Die Patronenhülse lässt sich nicht in das Gehäuse schrauben:

A Die Gewindestange wurde vor dem Anbringen der Patronenhülse eventuell nicht vollständig in die Ausgangsposition zurückgedreht.

- ✧ Drehen Sie die Gewindestange richtig in das Gehäuse zurück und befestigen Sie dann die Patronenhülse am Gehäuse.

Die Gummidichtscheibe der Insulinpatrone beult sich aus:

A Es wird eine Dosis eingestellt und der Injektionsknopf eingedrückt,

- ohne dass eine Nadel befestigt ist bzw.
- die Nadel ist verstopft oder
- nicht richtig befestigt.

- ✧ Wenn sich die Gummidichtscheibe ausbeult, können Sie die Nadel eventuell nicht richtig befestigen. Die Gummidichtscheibe kann dabei brechen. Bitte verwenden Sie eine neue Insulinpatrone.

Setzen Sie auf einen vielseitigen Partner: Sanofi Diabetes

Vielseitige Beratung

Haben Sie Fragen zu Diabetes? Wir haben Antworten, die in Ihr Leben passen: Insuline, Insulinpens und intelligente Blutzuckermessgeräte. Rufen Sie uns an, wir sind gerne für Sie da. Rund um die Uhr.



Ihr ServiceCenter Diabetes

Sanofi-Aventis Deutschland GmbH
ServiceCenter Diabetes
Industriepark Höchst
65926 Frankfurt am Main

E-Mail: servicecenter-diabetes@sanofi.com

www.juniorstar.de



329545-033080

*



Hersteller Pens:
Haselmeier GmbH